

Präsidialbeschluss Nr. 7/2020

Präsidialbeschluss Nr. 1/2020 in der Fassung der Beschlüsse Nr. 1a – Nr. 6/2020 wird für die Zeit ab dem **01.06.2020** (soweit nicht nachfolgend ausdrücklich ein anderer Zeitpunkt genannt ist) wie folgt geändert:

I. Kammervorsitz

1. Den Vorsitz der 11. Kammer übernimmt Richter am Sozialgericht Rommersbach.
2. Den Vorsitz der 30. Kammer bezüglich sämtlicher zu treffender Nebenentscheidungen ohne SF-Aktenzeichen (Kostengrundentscheidungen, Streitwertbeschlüsse, etc.) in den bis zum 31.12.2019 in der Hauptsache erledigten Streitsachen übernimmt in der Zeit vom 01.06.2020 bis zum 31.07.2020 Richter am Sozialgericht Dr. Unkel hinsichtlich der Streitsachen mit geraden Aktenzeichen und Richter am Sozialgericht Dr. Lund hinsichtlich der Streitsachen mit ungeradem Aktenzeichen. Sind in mehreren erledigten Streitsachen derselben Kläger/in bzw. derselben Bedarfsgemeinschaft i.S.d. SGB II Nebenentscheidungen zu treffen, richtet sich der Vorsitz einheitlich nach dem Aktenzeichen der ältesten Streitsache.
Vorsitzender der 30. Kammer im Übrigen bleibt Richter Flunkert.
3. Den Vorsitz der 78. Kammer übernimmt ab dem 30.05.2020 Richter am Sozialgericht Koch insgesamt.
4. Mit dem Wirksamwerden seiner Versetzung an das Sozialgericht Münster scheidet Richter am Sozialgericht als weiterer aufsichtführender Richter Klein aus der 80. Kammer aus.
5. Den Vorsitz der 89. Kammer übernimmt Richterin Dr. Ghazarian.

6. Den Vorsitz der 91. Kammer übernimmt Richterin Hegemann.
7. Den Vorsitz der 92. Kammer übernimmt Richter Stinder.
8. Kammer 96 wird neu errichtet. Den Vorsitz übernimmt Richter am Sozialgericht Felten-Sprenger.
9. Kammer 97 wird neu errichtet. Den Vorsitz übernimmt Richterin Giesert.
10. Kammer 98 wird neu errichtet. Den Vorsitz übernimmt Richterin Spenner.

II. Bestände

Vorbemerkung:

Stichtag für die Auszählung ist der **31.05.2020**. Von der Bestandsverschiebung werden Verfahren, die am Tage der Beschlussfassung des Präsidiums bereits geladen waren, nicht erfasst. Verfahren auf Gewährung einstweiligen Rechtsschutzes werden nicht abgegeben. SF-Verfahren und sonstige Nebenentscheidungen, zu denen kein Hauptsacheverfahren mehr anhängig ist, verbleiben - soweit nicht ausdrücklich anders geregelt - in der bisherigen Kammer. Ergänzend gelten die allgemeinen Regelungen für Bestandsverschiebungen (vgl. Präsidialbeschluss 1/2020 Abschnitt C [Allgemeine Bestimmungen] I Nr. 14).

1. Angelegenheiten der Krankenversicherung (KR)

Kammer 39 gibt nach folgenden Maßgaben und in folgender Reihenfolge Streitsachen an andere Kammern ab:

- a. In einem ersten Zähler Schritt werden insgesamt 76 Streitsachen der Jahrgänge 2017 und jünger zusammengestellt. Dabei beginnt die Auszählung mit dem jüngsten Verfahren mit der Endziffer 0 und wird nach aufsteigendem Alter bis zur Ausschöpfung dieser Endziffer (d.h., das älteste Verfahren des Jahrgangs 2017 mit der Endziffer 0 ist ausgezählt),

sodann mit den Endziffern 1, 2, usw. auf die gleiche Weise fortgesetzt, bis die aufzulistende Zahl an Streitsachen erreicht ist. Von den auf diese Weise aufgelisteten Streitsachen übernimmt

aa. Kammer 8 die ersten 5 Streitsachen der Liste,

bb. Kammer 13 die nächsten 6 Streitsachen,

cc. Kammer 40 die nächsten 8 Streitsachen,

dd. Kammer 48 die nächsten 8 Streitsachen,

ee. Kammer 49 die nächsten 8 Streitsachen,

ff. Kammer 51 die nächsten 8 Streitsachen,

gg. Kammer 63 die nächsten 5 Streitsachen,

hh. Kammer 65 die nächsten 4 Streitsachen,

ii. Kammer 68 die nächsten 8 Streitsachen,

jj. Kammer 73 die nächsten 8 Streitsachen und

kk. Kammer 74 die letzten 8 Streitsachen der Liste.

- b. Sodann werden in einem zweiten Zähler Schritt aus dem verbleibenden Kammerbestand 27 Streitsachen, **deren Kläger keine natürliche Personen sind**, zusammengestellt. Dabei beginnt die Auszählung mit dem jüngsten Verfahren mit der Endziffer 4 und wird nach aufsteigendem Alter bis zur Ausschöpfung dieser Endziffer (d.h., das älteste Verfahren des Jahrgangs 2017 mit der Endziffer 4 ist ausgezählt), sodann mit den Endziffern 5, 6, usw. auf die gleiche Weise fortgesetzt, bis die

aufzulistende Zahl an Streitsachen erreicht ist. Von den auf diese Weise aufgelisteten Streitsachen übernimmt

- aa. Kammer 9 die ersten 2 Streitsachen der Liste,
- bb. Kammer 78 die nächsten 5 Streitsachen,
- cc. Kammer 83 die nächsten 6 Streitsachen,
- dd. Kammer 84 die nächsten 6 Streitsachen,
- ee. Kammer 93 die nächsten 4 Streitsachen und
- ff. Kammer 94 die letzten 4 Streitsachen der Liste.

2. Angelegenheiten der Rentenversicherung (R/BA)

- a. Kammer 6 gibt von den Streitsachen mit den Registerzeichen R und BA die 25 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2018, die 25 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2019 sowie die 10 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2020 an Kammer 61 ab. Streitsachen, bei denen sich die Zuständigkeit des Sozialgerichts Dortmund aus § 57 Abs. 3 SGG ergibt (Auslandssachen), werden nicht mit abgegeben.
- b. Kammer 25 gibt von den Streitsachen mit den Registerzeichen R und BA die 30 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2018, die 30 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2019 sowie die 15 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2020 an Kammer 89 ab.
- c. Kammer 34 gibt von den Streitsachen mit den Registerzeichen R und BA die 20 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2018, die 40 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2019 sowie die 20 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2020 an Kammer 89 ab.

- d. Kammer 44 gibt von den Streitsachen mit den Registerzeichen R und BA die 10 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2018, die 20 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2019 sowie die 5 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2020 an Kammer 61 ab.
- e. Kammer 71 gibt von den Streitsachen mit den Registerzeichen R und BA die 5 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2018 sowie die 10 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2019 an Kammer 72 ab.
- f. Sodann gibt Kammer 71 von den Streitsachen mit den Registerzeichen R und BA die 10 jüngsten Streitsachen des Jahrgangs 2018, die nach durchgeführter Abgabe zu e. nächstältesten 10 Streitsachen des Jahrgangs 2019 sowie die 10 ältesten Streitsachen des Jahrgangs 2020 an Kammer 89 ab.

3. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts (SB)

- a. Kammer 1 gibt die 5 jüngsten Streitsachen aus der Stadt **D o r t m u n d** mit dem Buchstaben C an Kammer 98 ab.
- b. Kammer 4 gibt sämtliche Streitsachen der Jahrgänge 2017 und jünger aus den Städten **L ü n e n**, **S c h w e r t e**, **S e l m** sowie **U n n a** im Kreis **U n n a** an Kammer 98 ab.
- c. Kammer 7 gibt sämtliche Streitsachen in Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts nach § 51 Abs. 1 Nr. 7 SGG der Jahrgänge 2017 und jünger aus der Stadt **B o c h u m** mit den Buchstaben A, C, E sowie F an Kammer 98 ab.
- d. Kammer 20 gibt sämtliche Streitsachen aus der Stadt **D o r t m u n d** mit dem Buchstaben A an Kammer 96 und sämtliche Streitsachen aus der Stadt **D o r t m u n d** mit den Buchstaben J – L an Kammer 97 ab.

- e. Kammer 42 gibt sämtliche Streitsachen aus der Stadt **B o c h u m** mit den Buchstaben **St** sowie **T – Z** an Kammer 98 ab.
- f. Kammer 45 gibt sämtliche Streitsachen aus der Stadt **D o r t m u n d** mit dem Buchstaben **B, C, I, J, K** sowie **N** an Kammer 97 ab.
- g. Kammer 50 gibt sämtliche Streitsachen aus der Stadt **D o r t m u n d** mit dem Buchstaben **Sch** an Kammer 98 ab.
- h. Kammer 54 gibt sämtliche Streitsachen der Jahrgänge 2018 und jünger aus den Städten **B e r g k a m e n** sowie **S c h w e r t e** im Kreis **U n n a** sowie die 2 jüngsten Streitsachen aus der Stadt **L ü n e n** im Kreis **U n n a** an Kammer 96 ab.

III. Eingänge

1. Angelegenheiten der Krankenversicherung (KR)

Die Neuregelung der Eingänge in Angelegenheiten der Krankenversicherung, deren Kläger bzw. Antragsteller keine natürlichen Personen sind, ergibt sich aus der diesem Beschluss als Anlage 1 beigefügten Änderung der Anlage 1 des Präsidialbeschlusses 1/2020 in der Fassung der Anlage 1 des Präsidialbeschluss 5/2020.

2. Angelegenheiten der Rentenversicherung (Registerzeichen R und BA)

- a. Kammer 6 wird zusätzlich zuständig für Eingänge in Angelegenheiten der Rentenversicherung (einschließlich Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV - Registerzeichen BA -) aus der Stadt **D o r t m u n d** mit den Buchstaben **O – Q** (bisher Kammer 24).

- b. Kammer 10 wird zusätzlich zuständig für Eingänge in Angelegenheiten der Rentenversicherung (einschließlich Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV - Registerzeichen BA -) aus der Stadt **B o c h u m** mit den Buchstaben T – Z (bisher Kammer 25).
- c. Kammer 61 wird zusätzlich zuständig für Eingänge in Angelegenheiten der Rentenversicherung (einschließlich Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV - Registerzeichen BA -) aus den Städten und Gemeinden **S e l m** sowie **B ö n e n** im Kreis **U n n a** (bisher Kammer 6).
- d. Kammer 89 wird zusätzlich zuständig für Eingänge in Angelegenheiten der Rentenversicherung (einschließlich Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV sowie der Betriebsprüfungen nach §§ 28p und 28q SGB IV - Registerzeichen BA -) aus der Stadt **D o r t m u n d** mit den Buchstaben T (bisher Kammer 25), aus dem **H o c h s a u e r l a n d k r e i s** mit den Buchstaben A – L (bisher Kammer 34) und aus dem Kreis **S o e s t** mit den Buchstaben L sowie M (bisher Kammer 71).

3. Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts (SB)

- a. Kammer 47 wird zusätzlich zuständig für Eingänge in Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts nach § 51 Abs. 1 Nr. 7 SGG aus der Gemeinde **H o l z w i c k e d e** im Kreis **U n n a** (bisher Kammer 50).
- b. Kammer 54 wird zusätzlich zuständig für Eingänge in Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts nach § 51 Abs. 1 Nr. 7 SGG aus dem **M ä r k i s c h e n K r e i s** mit dem Buchstaben S (ohne Sch und St) (bisher Kammer 59).
- c. Kammer 96 wird zuständig für Eingänge in Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts nach § 51 Abs. 1 Nr. 7 SGG aus den Städten

Bergkamen und Kamen im Kreis Unna (bisher Kammer 54) und aus der Stadt Dortmund mit den Buchstaben A, F, X sowie Y (bisher Kammer 20).

- d. Kammer 97 wird zuständig für Eingänge in Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts nach § 51 Abs. 1 Nr. 7 SGG aus der Stadt Bochum mit den Buchstaben A, C (bisher Kammer 42), G (bisher Kammer 7) sowie H (bisher Kammer 42), aus der Stadt Dortmund mit dem Buchstaben H (bisher Kammer 54) und aus der Stadt Unna im Kreis Unna (bisher Kammer 4).
- e. Kammer 98 wird zuständig für Eingänge in Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts nach § 51 Abs. 1 Nr. 7 SGG aus der Stadt Dortmund mit den Buchstaben B (bisher Kammer 45), C (bisher Kammer 1) sowie E (bisher Kammer 54) und aus der Stadt Lünen im Kreis Unna mit den Buchstaben L – T (bisher Kammer 2) sowie U – Z (bisher Kammer 4).

IV. Vertretungsregelung ab dem 01.06.2020

1	Schönenborn	59	Eschner	23	Hustert
2	Freundlieb	42	Schrage	47	Munk
3	Lehmann	12	Döring	64	Wetzel
4	Duesmann	45	Pohl	20	Sievert
5	Felten-Sprenger	33	Giesert	14	Reif
6	Rommersbach	24	Müller	10	Baukman-Prange
7	Firlus	47	Munk	42	Schrage
8	Behler	83	Schüttfort	74	Grashoff
9	Dr. Tonner	16	Dr. Lund	63	Hecht
10	Baukman-Prange	71	Dr. Schade	24	Müller
11	Rommersbach	24	Müller	10	Baukman-Prange
12	Döring	3	Lehmann	64	Wetzel
13	Bornheimer	84	Dr. Achterrath	94	Dr. Sickor
14	Reif	29	Hagemann	69	Keck
15	Passenheim	89	Dr. Ghazarian	61	Pieper
16	Dr. Lund	52	Dr. Tonner	83	Schüttfort
17	Dr. Kolmetz	18	Drifthaus	36	Eschner
18	Drifthaus	17	Dr. Kolmetz	21	Meißner
19	Populoh	36	Eschner	37	Frank
20	Sievert	54	Henninghaus	4	Duesmann
21	Meißner	79	Merker	18	Drifthaus

22	Wilschewski	28	Döring	31	Brune
23	Hustert	62	Lehmann	41	Dr. Unkel
24	Müller	6	Rommersbach	34	Schorn
25	Schmid	57	Bohlken	44	Theymann
26	Flunkert	46	Dr. Unkel	35	Ocken
27	Wetzel	67	Brand	58	Rehbaum
28	Döring	31	Brune	82	Merker
29	Hagemann	69	Keck	33	Giesert
30	Flunkert	35	Ocken	53	Altunay
31	Brune	30	Flunkert	55	Weis
32	Dr. Lund	19	Populoh	58	Rehbaum
33	Giesert	5	Felten-Sprenger	38	Sternberger
34	Schorn	44	Theymann	6	Rommersbach
35	Ocken	38	Sternberger	30	Flunkert
36	Eschner	95	Populoh	17	Dr. Kolmetz
37	Frank	87	Dr. Singh	66	Dr. Sickor
38	Sternberger	14	Reif	5	Felten-Sprenger
39	Spenner	74	Grashoff	51	Dr. Schumacher
40	Dr. Lachner	78	Koch	73	Rawe
41	Dr. Unkel	90	Dr. Evermann	43	Maas
42	Schrage	7	Firlus	2	Freundlieb
43	Maas	41	Dr. Unkel	23	Hustert
44	Theymann	10	Baukman-Prange	89	Dr. Ghazarian
45	Pohl	4	Duesmann	54	Henninghaus
46	Dr. Unkel	90	Dr. Evermann	43	Maas
47	Munk	2	Freundlieb	7	Firlus
48	Langenhövel	68	Fausten	39	Spenner
49	Meyer	39	Spenner	68	Fausten
50	Behler	83	Schüttfort	74	Grashoff
51	Dr. Schumacher	73	Rawe	78	Koch
52	Dr. Tonner	16	Dr. Lund	63	Hecht
53	Altunay	70	Dercho	29	Hagemann
54	Henninghaus	20	Sievert	45	Pohl
55	Weis	53	Altunay	56	Dr. Becker-Evermann
56	Dr. Becker-Evermann	31	Brune	87	Dr. Singh
57	Bohlken	25	Schmid	15	Passenheim
58	Rehbaum	66	Dr. Sickor	19	Populoh
59	Eschner	95	Populoh	18	Drifthus
60	Wilschewski	37	Frank	31	Brune
61	Pieper	15	Passenheim	71	Dr. Schade
62	Lehmann	23	Hustert	90	Dr. Evermann
63	Hecht	65	Dr. Wietfeld	13	Bornheimer
64	Wetzel	67	Brand	12	Döring
65	Dr. Wietfeld	63	Hecht	93	Rehbaum
66	Dr. Sickor	58	Rehbaum	32	Dr. Lund
67	Brand	64	Wetzel	60	Wilschewski
68	Fausten	48	Langenhövel	8	Behler
69	Keck	56	Dr. Becker-Evermann	70	Dercho
70	Dercho	55	Weis	85	Bouchequif
71	Dr. Schade	61	Pieper	25	Schmid
72	Dr. Unkel	90	Dr. Evermann	43	Maas
73	Rawe	51	Dr. Schumacher	49	Meyer
74	Grashoff	49	Meyer	84	Dr. Achterrath
75	Schmid	57	Bohlken	44	Theymann
76	Schüttfort	8	Behler	13	Bornheimer
77	Dr. Lund	76	Schüttfort	7	Firlus
78	Koch	40	Dr. Lachner	48	Langenhövel
79	Merker	21	Meißner	95	Populoh
80	Schönenborn/ Dr. Schumacher/Dr. Lund/	80	Schönenborn/ Dr. Schumacher/Dr.	80	Schönenborn/ Dr. Schumacher/

	Döring		Lund/ Döring		Dr. Lund/Döring
81	Munk	37	Frank	27	Wetzel
82	Merker	60	Wilschewski	31	Brune
83	Schüttfort	8	Behler	40	Dr. Lachner
84	Dr. Achterrath	13	Bornheimer	65	Dr. Wietfeld
85	Bouchequif	91	Hegemann	35	Ocken
86	Hilland	92	Stinder	67	Brand
87	Dr. Singh	60	Wilschewski	91	Hegemann
88	Koch	32	Dr. Lund	3	Lehmann
89	Dr. Ghazarian	34	Schorn	57	Bohlken
90	Dr. Evermann	43	Maas	62	Lehmann
91	Hegemann	86	Hilland	92	Stinder
92	Stinder	85	Bouchequif	86	Hilland
93	Rehbaum	94	Dr. Sickor	16	Dr. Lund
94	Dr. Sickor	93	Rehbaum	9	Dr. Tonner
95	Populoh	36	Eschner	79	Merker
96	Felten-Sprenger	97	Giesert	14	Reif
97	Giesert	96	Felten-Sprenger	38	Sternberger
98	Spenner	74	Grashoff	51	Dr. Schumacher

V. Ringvertretung

Die Kammern 96, 97 und 98 sind von der Ringvertretung ausgenommen.

VI. Ehrenamtliche Richter/innen

Vgl. besondere Anlagen

Dortmund, 27. Mai 2020

Das Präsidium
des Sozialgerichts Dortmund

Schönenborn

Dr. Schumacher

Dr. Unkel

Dr. Lund

Wilschewski

Merker

Drifthaus